

*Hallo Kids und Teens, Mädchen und Jungen,*

*über Stock und Stein hoch auf die Hörselberge zu wandern, das ist ein Erlebnis für Jung und Alt. Unterwegs könnt ihr so viel Neues entdecken, ihr könnt Pflanzen, Tiere und Gesteine bestimmen.*

*Mit dem Bike auf der Trasse der ehemaligen Autobahn zu radeln, ist ein besonderer Spaß. Einst fuhren auf dieser Straße schnelle Flitzer und dicke Trucks, jetzt ist der Weg schon fast zugewachsen. Die Natur erhold sich schnell.*



*Wer den Berg mit Navigationsgerät, Kompass und Smartphone erkunden will, findet einige interessante Geocaches. Achtet aber besonders auf die geschützte Natur. Hier gibt es steile Klippen, die sehr gefährlich sind.*

*Im Zeitalter des Trias vor etwa 250 Millionen Jahren war dieses Gebiet mehrmals von einem flachen Meer überflutet und trocknete auch wieder aus.*

Dabei entstanden Gesteinsschichten von Muschelkalk und Sandstein. Wenn ihr Glück habt, könnt ihr versteinerte Muscheln und Schnecken finden, die Millionen Jahre alt sind.

Auf dem Hörselberg wachsen Wildblumen und Orchideen. Sie sind oft sehr unscheinbar. Ihr müsst besonders aufmerksam sein, um sie zu entdecken. Die Hörselberge haben trockene und kalkhaltige Böden, wo sich die Orchideen besonders wohl fühlen. Sie stehen unter Naturschutz, weil sie so selten sind.

Heilkräuter und Wildblumen wachsen auf den ungedüngten mageren Wiesen am Jesusbrünnlein und der Apotheke. Sie locken mit ihren Blüten zahlreiche Insekten an, Hummeln, Wildbienen, Schwebfliegen und Honigbienen. Auch Käfer und Schmetterlinge sind oft ihre Gäste.

Der Hörselberg hat jedoch noch ein besonderes Geheimnis, er wird auch als Sagenberg oder Höllenberg bezeichnet. Er steht wie ein Sarg in der Landschaft. Oft hörte man den Wind hier grauenvoll heulen und erzählte sich unheimliche Geschichten. Im Berg soll es Höhlen geben, die tief bis hinunter in die Hölle führen. In einer der Höhlen wohnt Frau Venus. Sie lockt ehrbare Ritter mit ihrem Liebreiz in den Höllenschlund, wo sie ewig schmoren müssen.

Sagengestalten wie Frau Holle mit ihrem wilden Heer, der getreue Eckhart und der Ritter Tannhäuser haben auf dem Hörselberg ihre Heimat, nachzulesen bei den Gebrüdern Grimm und bei Ludwig Bechstein. Aber nun genug erzählt!

Ist Eure Neugier geweckt? Dann kann es bald losgehen:

Doch vorher müssen noch einige Dinge eingepackt werden. Was darf nicht fehlen, um die Wanderung oder Erkundung der Hörselberge zu einer abenteuerlichen Reise werden zu lassen? Es soll ja schließlich Spaß machen! Als erstes ist es wichtig, Wissensdurst und Zeit mitzubringen. Man weiß nie, was uns in dieser unbekannten Umgebung erwartet. Eine gute Ausrüstung ist von Bedeutung: bequeme Wanderschuhe, wetterfeste Hose, Sonnenschutz und leichte Regenjacke. Wandern mit Blasen an den Füßen oder völlig durchnässt ist gar nicht schön. Nicht zu vergessen sind Getränke und eine Kleinigkeit zur Stärkung, das Fernglas, Karte, Kompass, Notizbuch und Stift, dazu GPS-Gerät oder Smartphone.



Alles fertig? Viel Spaß beim Erkunden der Hörselberge!